Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 7

Artikel: Es gibt noch so viel zu tun!

Autor: Carelman

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-510169

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

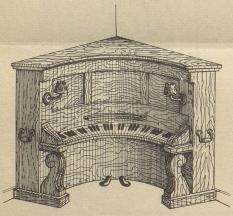
Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es gibt noch so viel zu tun!

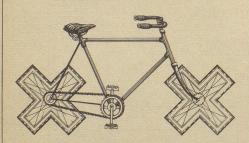
Kulturpessimisten pflegen - mit Blick auf den Stand dessen, was wir Zivilisation nennen - bedrückt zu seufzen und ebenso kopfschüttelnd wie ironisch zu sagen: «Wie herrlich weit haben wir's doch gebracht!»

Man sollte aber den Nutzen von Forschung und Entwicklung nicht in solcher Weise in Frage stellen, sondern im Gegenteil bedenken, wieviel uns noch zu tun bleibt, um auch nur die elementarsten Bedürfnisse unserer Konsumgesellschaft endlich voll befriedigen zu können. Was da im Detail noch zu erfinden, zu kreieren, zu schaffen ist - davon gibt uns Carelman in seinem im Verlag Benteli, Bern, erschienenen «Katalog erstaunlicher Dingelinge» Kostproben. Einige davon werden auf diesen Seiten mit freundlicher Genehmigung des Verlages vorgestellt und der Kritik des geneigten potentiellen Konsumenten ausgesetzt.



Eckpiano

Was könnte die toten Winkel Ihres Musikzimmers geschmackvoller ausstatten! Auch der runde Drehklavierstuhl kommt wieder zur vollen Geltung.



Treppenfahrrad

Kein Absteigen vor dem Hause mehr! Sie erreichen damit mühelos jede beliebige Etage. Tourenmodell für Hochhäuser.



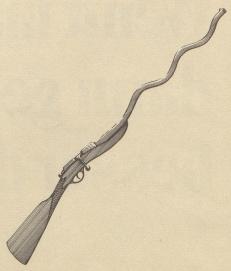
Chaise can-can, genannt «Die lustige Witwe»

Weckt angenehme Erinnerungen an Aufenthalte in Paris



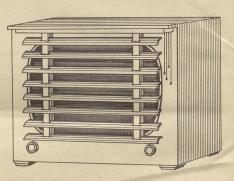
Seitenhaarkamm

Bei der Bestellung bitte haarfreie Distanz an-



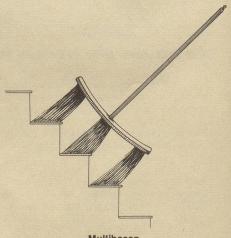
Känguruhgewehr

Die Bezeichnung geht auf die sprungartige Laufbewegung des Känguruhs zurück und weist darauf hin, daß der klug ausgedachte Lauf dem Geschoß eine wellenförmige Flugbahn verleiht. Wird auch auf Entenjagd in stürmischen Gewässern verwendet.



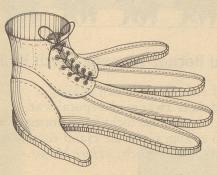
Fernsehregulierstore

Kinder setzen sich oft zu nahe an den Bildschirm. Zu ihrem Schutze empfehlen wir diese lichtbrechenden Lamellenstoren. Ein weiterer Vorteil der Jalousien besteht darin, daß sie bei kinderungeeigneten Sendungen geschlossen werden können.



Multibesen

Reinigt drei Stufen mit einer Bewegung.



Gehhandschuh

Müde Füße können oft deshalb nicht zum Ausruhen kommen, weil wir nicht gewohnt sind, auf den Händen zu gehen. Versuchen Sie das blutzirkulationsfördernde Schreiten in unsern hautschonenden, zwiegenähten Wander-Hand-



Verliebtenbrille

Diese Fassung mit Speziallinsen erlaubt den Liebenden, sich stundenlang in die Augen zu sehen. Kein Ermüden.



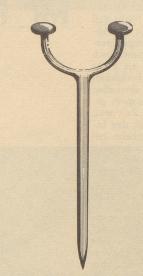
Diplomatengabel

Wer heute am westlichen und morgen am fern-östlichen Tisch Platz nehmen muß, kann sich jetzt auf unauffällige Art den Eßsitten anpas-



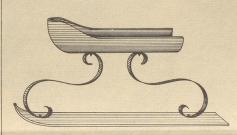
Fernsehwagen

Genießen Sie Ihre Lieblingsprogramme auf dem Spaziergang! Herkömmliche Kinderwagen werden fachmännisch umgebaut.



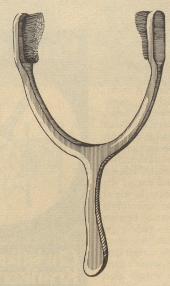
Zweikopfnagel

Aerztlich empfohlen für schielende Bastler.



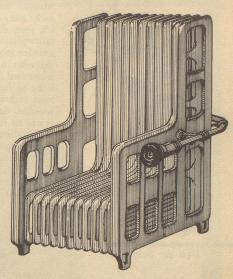
Gipsbeinski

Ein Skiunfall wird kein Grund mehr sein, die Winterferien abzubrechen. Sie legen das vom Arzt bandagierte Bein in den Träger aus leichtem Kunststoff und setzen das Skifahren unbeirrt fort. Einmalige Anschaffung.



Doppelschnellzahnbürste

Für alle, die ihre Zähne nur einmal täglich putzen können. Zweifache Wirkung! Zahnärzte Berufsrabatt!



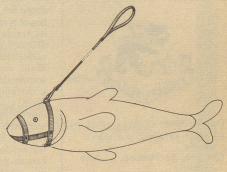
Zentralheizungsfauteuil

Dieser willkommene Wärmespender kann ohne Schwierigkeit an jede Zentralheizungsanlage angeschlossen werden. Ein unentbehrlicher Freund für alle kälteempfindlichen Leute.



Masochistenkanne

Stellen Sie sich vor, sie sei mit heißem Kaffee gefüllt, und Sie werden auf weitere Erläuterungen verzichten können.



Fischspazierleine

Schenken Sie Ihren Goldfischen und Karpfen gelegentlich das Vergnügen, sich im freien Wasser zu tummeln.